

Market Overview 2022 von Hamilton Lane: Privatmärkte mit starken Ergebnissen bei robustem Fundraising und wachsender Anlegerbasis

- Privatmarktanlagen haben die Aktienmärkte auch 2021 wieder deutlich übertroffen – die gepoolten durchschnittlichen Buyout-Renditen lagen im Schnitt um mehr als 1.000 Basispunkte über dem MSCI World PME (Public Market Equivalent) in jedem der jüngsten 20 Fondsauflegungsjahre
- Mittelbeschaffung auf historischem Höchststand – geschätzt werden die 15 größten Buyout-Manager allein im Jahr 2022 zusammen mehr als 300 Mrd. USD einsammeln
- Zugang zu Privatmarktanlagen öffnet sich weiter – laut Report führt eine Erhöhung des von vermögenden Privatanlegern investierten Kapitals um nur 1 % zu einem Wachstum der gesamten Anlageklasse um 10 %

Conshohocken (USA) / Frankfurt am Main (D) / Zug (CH), 24. Februar 2022 – Hamilton Lane (NASDAQ: HLNE), ein führender Investment Manager für Privatmarktanlagen, hat heute seinen Market Overview 2022 veröffentlicht. Der Report ist ein umfassender, datengestützter Rückblick samt Analyse der Privatmarktbranche für 2021 und enthält zudem Prognosen für das neue Jahr. Grundlage ist die branchenweit führende Datenbank von Hamilton Lane, die Erkenntnisse aus einem Anlagevermögen von mehr als 15 Billionen US-Dollar mit 50 Fondsjahrgängen und rund 45.000 Fonds umfasst.

Der Bericht erscheint zu einer Zeit, in der sich die Märkte weltweit stark verändern, die Inflation spürbar zunimmt, die Zinssätze klettern und die Volatilität an den Aktienmärkten steigt. Vor diesem Hintergrund überprüfen sowohl institutionelle als auch private Anleger auf der ganzen Welt die Zusammensetzung ihres Portfolios auf der Suche nach längerfristigem Renditepotenzial.

„Der Wandel an den globalen Finanzmärkten, den wir in den vergangenen zwei Pandemie Jahren erlebt haben, geht unvermindert weiter“, so Mario Giannini, CEO von Hamilton Lane. „Der diesjährige Market Overview zeigt den großen Wert der Privatmärkte in einem solchen Umfeld – vor allem im Vergleich zu den Aktienmärkten. Wir untersuchen, was die Outperformance in letzter Zeit beflügelt hat, welche Faktoren die Privatmärkte bremsen und verändern und was die Anleger für die Zukunft erwarten können – insbesondere, weil die Anlageklasse ihre Anlegerbasis weiter verbreitert und sich stärker in den Private-Wealth-Markt ausdehnt.“

Private Märkte schneiden auch weiterhin besser ab als Aktienmärkte

Im Jahr 2021 übertraf Private Equity die Wertentwicklung von Public Equity erneut erheblich: Seit 2017 generiert diese Assetklasse umgerechnet zusätzliche 83 Cent pro investiertem Dollar. Private Real Estate

und Private Debt, die ein deutlich geringeres Risikoprofil als zum Beispiel Aktienstrategien aufweisen, entwickelten sich in diesem Umfeld ebenfalls bemerkenswert gut.

Auch längerfristig liegen Private-Equity-Anlagen in ihrer Wertentwicklung gegenüber den Aktienmärkten vorne: Die gepoolten durchschnittlichen Buyout-Renditen fielen in jedem einzelnen der zurückliegenden 20 Fonds-Auflagejahre um durchschnittlich mehr als 1.000 Basispunkte besser aus. Im selben Zeitraum hat auch Private Debt den Anlegern kräftige Vorteile gebracht, wenn man sie mit dem Public Market Equivalent (PME) vergleicht. Dieser Benchmarkvergleich hat sich unter den Investoren mittlerweile als die geeignetste Methode durchgesetzt.

Tempo im Fundraising beweist hohe Nachfrage nach Privatmarktanlagen

Die zunehmenden Chancen auf den Privatmärkten und das starke Ertragspotenzial haben die Mittelbeschaffung für Privatmarktfonds auf ein Rekordniveau getrieben und allein von 2020 bis 2021 zu einem Wachstumssprung der Anlagesumme um rund 25 % geführt. Für 2022 macht Hamilton Lane einen „15/15-Club“-Trend aus – der Schätzung zufolge werden im laufenden Jahr mindestens 15 Buyout-Manager 15 Milliarden Dollar oder mehr aufbringen können. Berücksichtigt man die bisherigen Fondsgrößen dieser Manager und ihr Potenzial, die gesteckten Ziele zu übertreffen, landen die Prognosen bei insgesamt rund 300 Mrd. US-Dollar. Dies entspricht einem Anstieg um sage und schreibe rund 50 % gegenüber 2020 (dem bis dato besten Jahr für die Mittelbeschaffung der 15 größten Fonds), etwa 60 % der Mittelbeschaffung für Buyouts im vergangenen Jahr und rund einem Fünftel der gesamten Mittelbeschaffung aller Privatmarktanlagen im Jahr 2021.

Der Report untersucht auch die möglichen Effekte für junge Fondsmanager, kleine und mittelgroße Manager sowie deren Investoren („Limited Partners“). Während die Datentrends zwar darauf hindeuten, dass Investoren ihr Vermögen zunehmend bei größeren Organisationen und bekannten Fondsmanagern konzentrieren, bleiben das Interesse und die Nachfrage nach jungen, weiblichen und diversen Managern dennoch bestehen. Wer mit einem der aufstrebenden Fondsmanager zusammenarbeiten möchte, sollte genau hinsehen und mit Bedacht entscheiden – dann aber stehen die Aussichten auf Überrenditen durchaus gut.

Basis der Privatmarktinvestoren immer breiter

Die Analysen im Market Overview belegen den anhaltenden Trend zu einer Öffnung der Privatmärkte. Die Beteiligung kleinerer institutioneller Anleger und vermögender Privatanleger an den Privatmärkten hat 2021 noch einmal spürbar zugenommen. Der Grund liegt auf der Hand: Die Anleger suchen attraktive Renditen und haben erkannt, dass Anlagen an den Wertpapierbörsen allein wohl nicht ausreichen, um die angepeilten Anlagerenditen in Zukunft zu erzielen. Fast zwei Billionen US-Dollar an Vermögenswerten wurden im Jahr 2021 an den Privatmärkten von vermögenden Privatanlegern gehalten, der Großteil davon durch größere Family Offices und besonders vermögende Anleger, so genannte Ultra-high-net-worth Investors. Und noch etwas wird deutlich: Dank flexiblerer Liquiditätseigenschaften und zeitlich unbegrenzter („Evergreen“) oder offener Anlageinstrumente sind die Privatmärkte heute für ein viel breiteres Spektrum von Anlegern zugänglich.

Hamilton Lane geht davon aus, dass ein Anstieg der Neuanlagen von vermögenden Privatanlegern um nur 1 % den Umfang der Privatmärkte um insgesamt 10 % erhöht - eine Dynamik, die den Kapitalzufluss in die Privatmärkte drastisch beschleunigen könnte.

Ausblick: Wichtige Themenbereiche für Investoren und Fondsmanager

Vor dem Hintergrund außergewöhnlich hoher Inflationsraten und volatiler Aktienmärkte bei einem in fast allen Bereichen rundum überzeugenden Jahr 2021 für Privatmarktanleger stellt der Market

Overview mehrere Themenbereiche vor, auf die sich die Marktteilnehmer bis auf Weiteres konzentrieren sollten, zum Beispiel*:

- Investoren müssen deutlich strengere Kriterien bei der Kapitalverteilung anlegen und besser verstehen, wie Wertschöpfung generiert wird
- Fondsmanager werden strategischer vorgehen müssen, wenn es darum geht, wie viele Fonds sie auflegen und wie groß diese angelegt sein sollen
- Sowohl Fondsmanager als auch Investoren sollten ihr Investitionstempo sorgfältig prüfen und verfügbare Technologien und Informationen nutzen, um Bewegungen im Portfolio besser zu verstehen und angemessen reagieren zu können

„Der Market Overview 2022 liefert überzeugende Belege für die überdurchschnittliche Wertentwicklung für Privatmarktanleger“, erläutert Ralph Aerni, Head of Client Solutions EMEA bei Hamilton Lane, der aus den Büros in Frankfurt und Zug heraus Investoren in der DACH Region betreut. „Anleger, die sich bereits an den Privatmärkten engagiert haben, können sich bestätigt sehen, aber der Report zeigt auch Opportunitäten für neue Kunden auf, die weitere Öffnung der Privatmärkte für sich zu nutzen und in diese Anlageklasse mit ihrem hohen Renditepotenzial einzusteigen.“

* Für eine vollständige Liste der Themenbereiche oder für die Anforderung von Daten aus dem Market Overview wenden Sie sich bitte an Kate McGann, Corporate Communications & PR bei Hamilton Lane, per E-Mail unter kmcgann@hamiltonlane.com oder telefonisch unter +1 240 888-4078.

Über Hamilton Lane

Hamilton Lane (NASDAQ: HLNE) ist ein führender Investment-Manager für Privatmärkte, welcher innovative Lösungen für anspruchsvolle Investoren auf der ganzen Welt bietet. Das Unternehmen, das sich seit 30 Jahren ausschließlich auf Privatmarkt-Investitionen spezialisiert hat, beschäftigt derzeit mehr als 520 Fachleute in Niederlassungen in Nordamerika, Europa, im asiatisch-pazifischen Raum und im Nahen Osten. Hamilton Lane verfügt über ein verwaltetes und beaufsichtigtes Vermögen von 851 Milliarden US-Dollar, das sich aus über 98 Milliarden US-Dollar an diskretionären Vermögenswerten und fast 753 Milliarden US-Dollar an Beratungsvermögen zusammensetzt (Stand: 31. Dezember 2021). Hamilton Lane ist auf die Entwicklung flexibler und maßgeschneiderter Anlageprogramme spezialisiert, die professionellen Kunden weltweit differenzierten Zugang zum gesamten Spektrum der Privatmarktstrategien, Sektoren und Regionen bieten. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.hamiltonlane.com oder folgen Sie Hamilton Lane auf LinkedIn: www.linkedin.com/company/hamilton-lane/.

Forward-Looking Statements

Some of the statements in this release may constitute "forward-looking statements" within the meaning of Section 27A of the Securities Act of 1933, Section 21E of the Securities Exchange Act of 1934 and the Private Securities Litigation Reform Act of 1995. Words such as "will," "expect," "believe," "estimate," "continue," "anticipate," "intend," "plan" and similar expressions are intended to identify these forward-looking statements. Forward-looking statements discuss management's current expectations and projections relating to our financial position, results of operations, plans, objectives, future performance and business. All forward-looking statements are subject to known and unknown risks, uncertainties and other important factors that may cause actual results to be materially different, including risks relating to: our ability to manage growth, fund performance, changes in our regulatory environment and tax status; market conditions generally; our ability to access suitable investment opportunities for our clients; our ability to maintain our fee structure; our ability to attract and retain key employees; our ability to manage our obligations under our debt agreements; defaults by clients and third-party investors on their obligations to fund commitments; our ability to comply with investment guidelines set by our clients; our ability to successfully integrate acquired businesses with ours; our ability to manage risks associated with pursuing new lines of business or entering into strategic partnerships; our ability to manage the effects of events outside of

our control; and our ability to receive distributions from Hamilton Lane Advisors, L.L.C. to fund our payment of dividends, taxes and other expenses.

The foregoing list of factors is not exhaustive. For more information regarding these risks and uncertainties as well as additional risks that we face, you should refer to the "Risk Factors" detailed in Part I, Item 1A of our Annual Report on Form 10-K for the fiscal year ended 31 March 2021, as amended, and in our subsequent reports filed from time to time with the U.S. Securities and Exchange Commission. The forward-looking statements included in this release are made only as of the date hereof. We undertake no obligation to update or revise any forward-looking statement as a result of new information or future events, except as otherwise required by law.

Pressekontakt Hamilton Lane (DACH-Region)

IWK Communication Partner

Ira Wülfing / Christoph Meinersmann

Ohmstr. 1

DE-80802 München

T: +49 89 200030-36

E: HamiltonLane@iwk-cp.com

www.iwk-cp.com